

Ausstellungseröffnung im Kunstraum Dornbirn



Kunstraum Leiter Thomas Häusle (I), Künstler Jan Svankmajer, Redner Gerald Matt v. Präs. Ekkehard Bechtold. FOTOS: FRANK

Viele Kunstfans trafen sich zur Vernissage

DORNBIRN. Der Präsident des Kunstraums Dornbirn, Ekkehard Bechtold, lud gestern Abend zur feierlichen Eröffnung der neuen Ausstellung "Das Universum des Jan Švankmajer". Nach den einführenden Worten von Gerald Matt richtete auch der tschechische Botschafter Jan Sechter ein paar Worte an die zahlreich erschienenen Gäste. Der 1934 in Prag geborene und vielfach mit internationalen Preisen ausgezeichnete Filmemacher, Objektkünstler, Zeichner und Poet Jan Švankmajer, der bei der Eröffnung ebenfalls anwesend war, gilt in Fachkreisen als angesehener Künstler. Er entwickelte seit den 60er-Jahren größtenteils animierte Kurzfilme, deren surreale Bildsprache in Verbindung mit der von ihm entwickel-"Stop-Motion-Technik"



Kulturamtsleiter Roland Jörg (l) und Autor Kurt Bracharz.

international Aufsehen erregte. Ein Bild von der Ausstellung, die in Kooperation mit dem Flatz-Museum stattfindet, machten sich neben Alt. Bgm. Wolfgang Rümmele, SPK-Vorstand Wemer Böhler, Eva Lang und Charlotte Erhard auch Hannes Schenkenbach mit Rita Blum, Ingrid Adamer, Simone und Patrick Fümschuß sowie Elke und Herbert Alber.



Herta Pümpel mit dem tschechischen Botschafter Jan Sechter.



Kunst-Fans: Silvio Raos und Brigitte Jussel.